

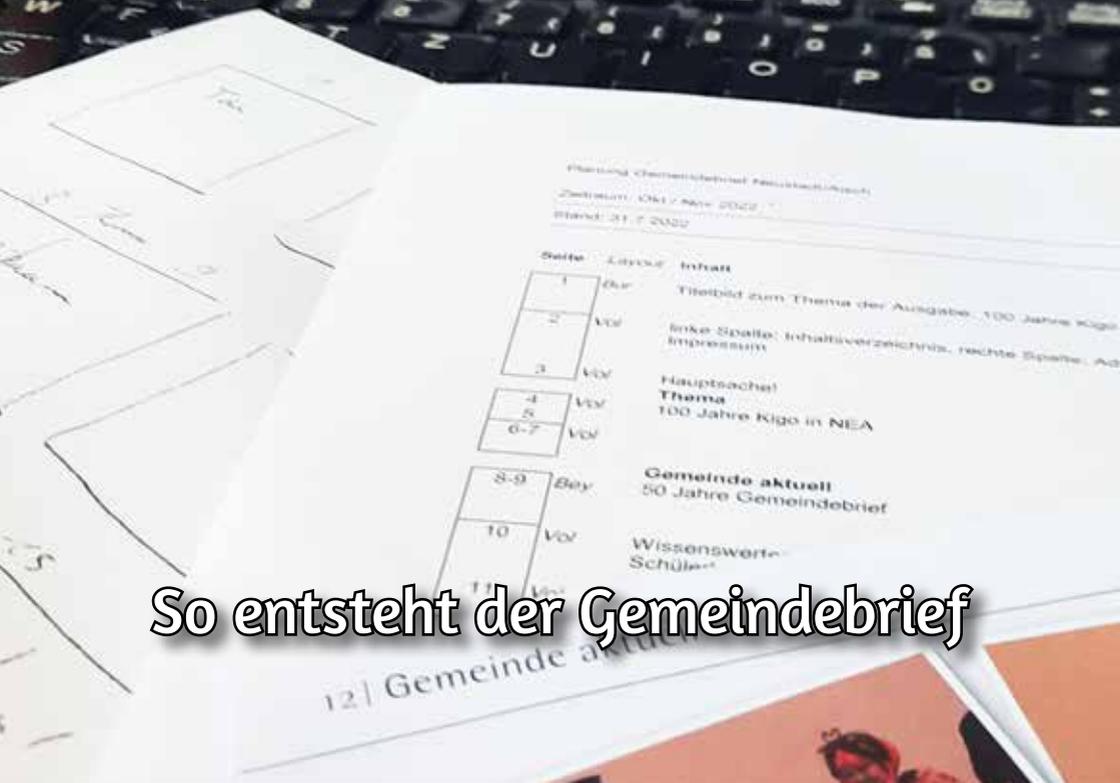
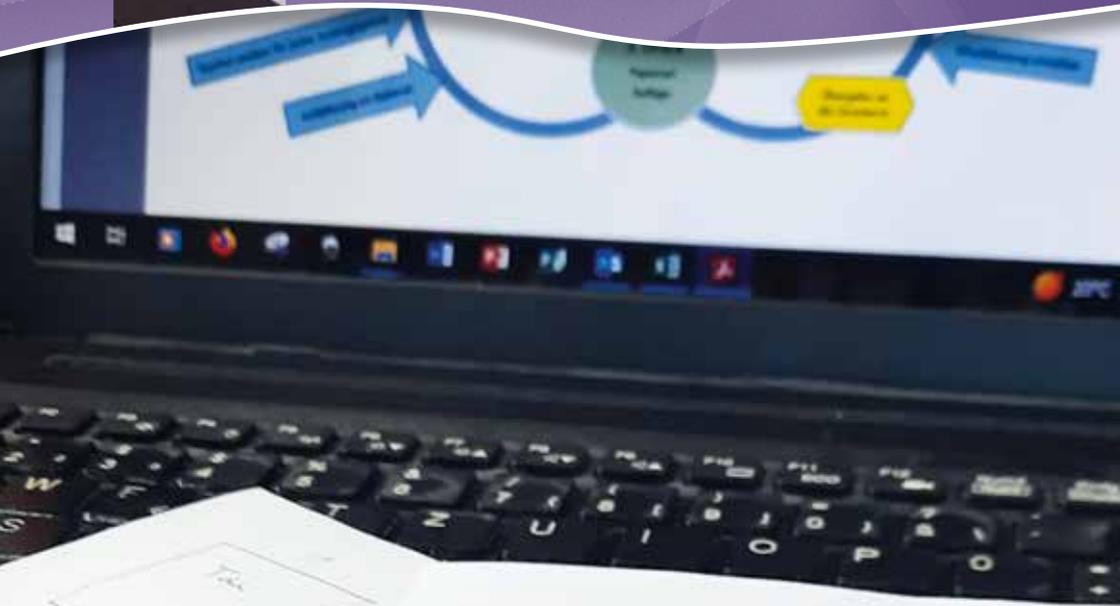


Evang.-Luth. Kirchengemeinde

GEMEINDEBRIEF

Neustadt a. d. Aisch

Juli - September 2023



Planung Gemeindebrief Neustadt/Aisch
Zeitraum: Okt / Nov 2022
Stand: 21.7.2022

Seite	Lage	Inhalt
1	Üb.	Titelbild zum Thema der Ausgabe, 100 Jahre Kigo
2	Vor	linke Spalte: Inhaltsverzeichnis, rechte Spalte: Ad- Impressum
3	Vor	Hauptsache!
4	Vor	Thema
5	Vor	100 Jahre Kigo in NEA
6-7	Vor	
8-9	Bej.	Gemeinde aktuell 50 Jahre Gemeindebrief
10	Vor	Wissenswert- Schüler*
11	Üb.	

So entsteht der Gemeindebrief

12 | Gemeinde aktuell

Inhalt

Hauptsache!	3
Thema: So entsteht der Gemeindebrief.	4
Gemeinde aktuell	8
Bilderrückblick	12
Kirchenmusik.	14
Gottesdienste	16
Gruppen und Kreise.	18
Kinder und Konfis	20
Bilderrückblick	22
Kindergärten	24
Diakonie	26
Freud und Leid	28
Gemeinde aktuell	29
Förderer des Gemeindebriefes. . . .	30
Adressen	31

**Achtung! Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:**

Donnerstag, 27.07.2023

Mail: gemeindebrief@elkgnea.de

Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt a. d. Aisch.

Redaktionsteam:

Pfarrerin Christiane Schäfer (V.i.s.d.P.), Tel. 2660
Evelyn Beck-Pieler, Thomas Beyer, Simone Brand,
Sebastian Burger, Simone de Klein, Marion Leupold,
Klaus Limbacher, Kirsten Pieper-Scholz
e-mail: gemeindebrief@elkgnea.de

Satz & Layout: 100gbesser Werbeagentur

Jetzt ist die Zeit!

Schwanberg-Pilgertag am 23. September.
Nähere Informationen finden Sie hier.



zu unserer Website

Druck: relax-and-print.de,
Verlagsdruckerei Schmidt,
Neustadt a. d. Aisch
Auflage: 3550 Stück
Fotos: Mitglieder der Redaktion,
wenn nicht anders angegeben

Die in diesem Gemeindebrief enthaltenen Daten sind nur
für Zwecke der Kirchengemeinde bestimmt. Sie dürfen
nicht für geschäftliche Zwecke verwendet werden. Mit
Namen gekennzeichnete Artikel werden vom Verfasser
verantwortet.

Wie kommt die Botschaft zu den Leuten?

Nicht nur die Kirchenleute haben sich
darüber zu allen Zeiten Gedanken ge-
macht. Denn wer eine gute Botschaft
hat, möchte auch, dass die Leute davon
erfahren.

Der Apostel Paulus hat lange Reden ge-
halten und begeistert von Jesus Christus
erzählt, entweder in den Versammlungen
der Gemeinden, wo sowieso viele Leute
zusammenkamen, oder – noch besser –
auf den Marktplätzen. So ging es über
Jahrhunderte, dass die Menschen die
Botschaft vor allem gehört – oder auf
Bildern in den Kirchen gesehen haben.
Ja, es gab Zeiten, da wurde eine zweite
Empore eingezogen, wie in unserer
Stadtkirche, oder es wurden Kirchen
neu und größer gebaut, weil der Platz
nicht reichte. Viele Menschen kamen –
aus Gewohnheit, aber oft auch, weil sie
spürten, wie gut die Botschaft tut, dass
Gott uns alle so annimmt, wie wir sind.
Als Martin Luther lebte, war die Me-
dienlandschaft gerade in einem großen
Umbruch. Durch Johannes Gutenberg
war das Drucken auf einmal viel einfa-
cher und schneller geworden. So nutzte
Martin Luther geschickt die Möglichkeit,
mit Flugblättern seine Gedanken schnell
unter die Leute zu bringen. Und nicht
zuletzt war es endlich vielen Menschen
möglich, die Bibel zu kaufen und selbst
darin zu lesen. Lesen, ja, das tue ich bis
heute gern. Trotz der Vielfalt an Medien,
die wir zur Auswahl haben, greife ich
immer noch gerne zum gedruckten Heft.
Aber das ist ja schon längst nicht mehr
alles. Radio und Fernsehen, Internet und
Apps bieten immer wieder neue Möglich-
keiten. Einladungen zu Gottesdiensten



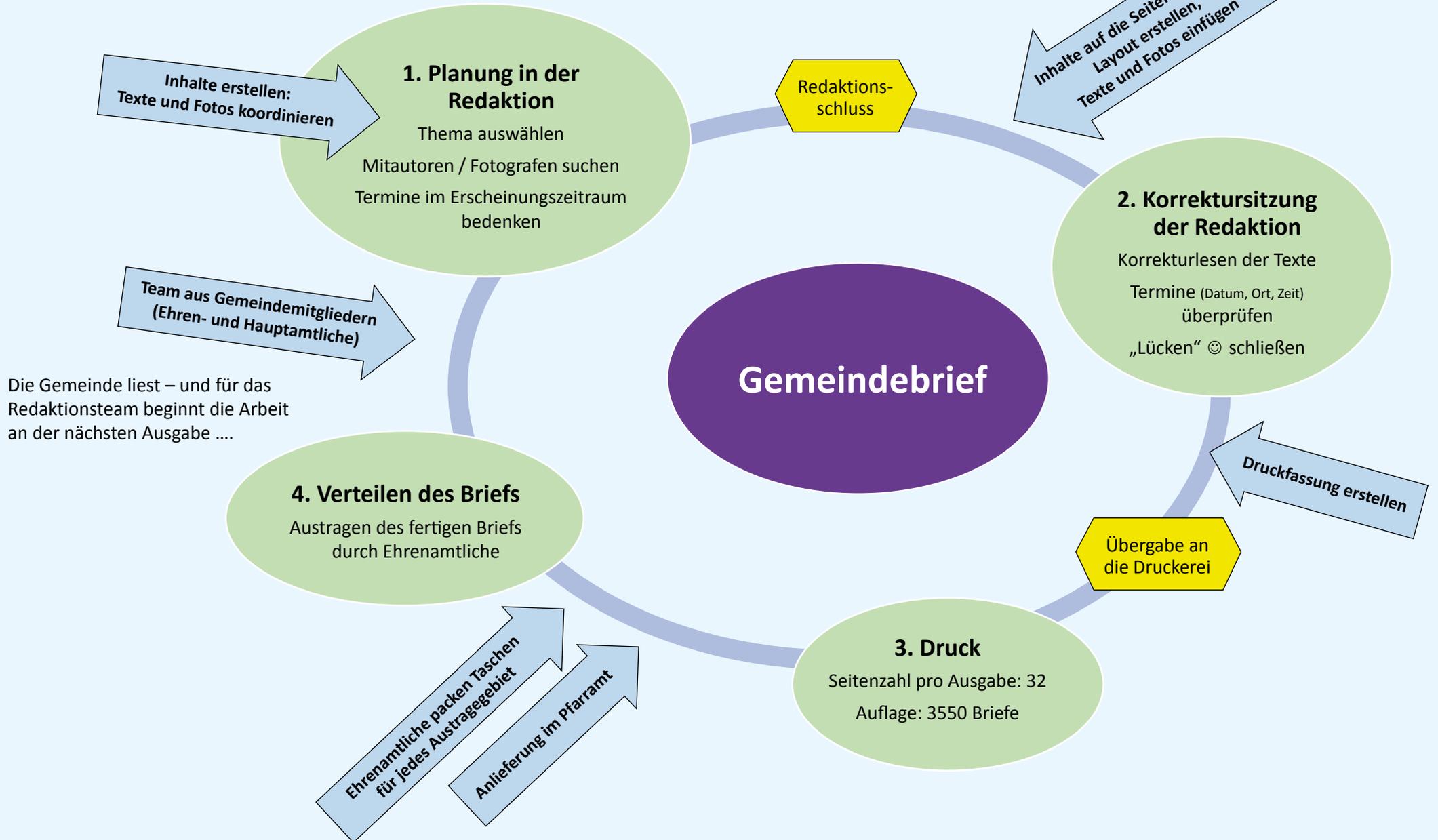
Foto: Andreas Riedel

und Veranstaltungen, Informationen
und Spendenaufrufe sind da zu finden.
Und die täglichen Losungen aus der
Bibel, zum Stärken, zum Ermutigen und
zum Nachdenken.

Diese vielen Möglichkeiten nutzen wir,
um die Botschaft von Gott unter die
Leute zu bringen. So wie Gott vor langer
Zeit schon durch den Propheten Jesaja
gesprochen hat: Gleichwie der Regen
und Schnee vom Himmel fällt und
nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern
feuchtet die Erde und macht sie frucht-
bar und lässt wachsen, dass sie gibt
Samen zu säen und Brot zu essen, so soll
das Wort, das aus meinem Munde geht,
auch sein: Es wird nicht wieder leer zu
mir zurückkommen, sondern wird tun,
was mir gefällt, und ihm wird gelingen,
wozu ich es sende. (Jesaja 55,10-11)

Pfarrerin Christiane Schäfer

So entsteht der Neustädter Gemeindebrief



Zahlen zu unserem Gemeindebrief – Hätten Sie es gewusst?



Foto: privat

Jede Ausgabe wird von ehrenamtlichen Austrägern in der Gemeinde verteilt (die Portokosten würden die finanziellen Mittel übersteigen). Es sind **59 Austräger**, die kleinste Menge ist 10, die größte 150.

Hat aktuell **29 Förderer**, die durch ihre Spende den Druck unterstützen.

Das aktuelle Redaktionsteam besteht aus **einer Pfarrerin und 8 ehrenamtlichen Gemeindegliedern** (Redakteure, Fotografen, Layouter)

Den letzten Schliff (Satz / Layout) bekommt unser Brief bei der Neustädter Werbeagentur **100gbesser**.



Foto: 100gbesser Werbeagentur

Gemeindebrief

Erscheint **5x im Jahr**

Seit einigen Jahren auch in Farbe

Die Gesamtauflage beträgt **3550 Exemplare pro Ausgabe**. Die Kosten sind im vergangenen Jahr gestiegen und liegen jetzt bei **66 Cent pro Heft**.

Gedruckt wird der Brief bei der Neustädter Verlagsdruckerei Schmidt.



Foto: Offsetdruckmaschine, Adobe Stock / #249171676.



Foto: Emely Brand



Foto: Sabine Schwarz

Schulgottesdienste an den Grundschulen

Für die Grundschüler*innen bereiten die evangelische Religionspädagogin Carolina Krug, die katholische Gemeindefereferentin Isabelle Stablo und die evangelische Pfarrerin Christiane Schäfer anschauliche und lebendige Gottesdienste für drinnen oder draußen vor.

Seit der Corona-Zeit feiern wir die Gottesdienste, auch für die Schulanfänger, nur mit jeweils zwei bis drei Klassen, weil es die Kinder so intensiver erleben können. Eltern sind immer herzlich eingeladen.

Pfarrerin Christiane Schäfer



Fotos: privat

„ Schmunzelecke

In der Religionsstunde erzählt der Lehrer von der Berufung der Jünger. „Petrus war ein einfacher Fischer, als ihn aber Jesus rief, ließ er seinen Beruf im Stich und wurde...“ – „Polizist!“ ruft Karl dazwischen – „Polizist?“ wundert sich der Lehrer, „wie kommst du denn darauf?“ „Jesus hat zu ihm gesagt: „Von nun an sollst Du Menschen fangen.“
gefunden von Thomas Beyer

Besuch aus Papua Neuguinea



Fotos: Walter Deininger

Aus Papua-Neuguinea konnte in diesem Jahr nur der Partnerschafts- und Ökumenebeauftragte der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Papua-Neuguinea, Herr Kinim Siloi, nach Bayern reisen. In unserem Dekanatsbezirk machte er am

4. Juni Station in Diespeck. Im Gottesdienst predigte Kinim Siloi zum Thema Partnerschaft.

Im Anschluss gab es bei einem Imbiss einen Austausch mit den Missionsbeauftragten und weiteren Interessierten.

Messerschmitt-Stiftung nun auch in Neustadt an der Aisch tätig

Die Kirchengemeinde hat den Kärnter neben der Stadtkirche an die Messerschmitt-Stiftung mit Sitz in München verkauft. Dank des Engagements von Dr. Wolfgang Mück konnte vor einiger Zeit der Kontakt zu der Stiftung hergestellt werden. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, denkmalgeschützte Gebäude herzurichten und dann für eine öffentliche Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Während der Gottesdienste ist in Zukunft das Gemeindezentrum geöffnet, wo barrierefreie Toiletten zur Verfügung stehen.



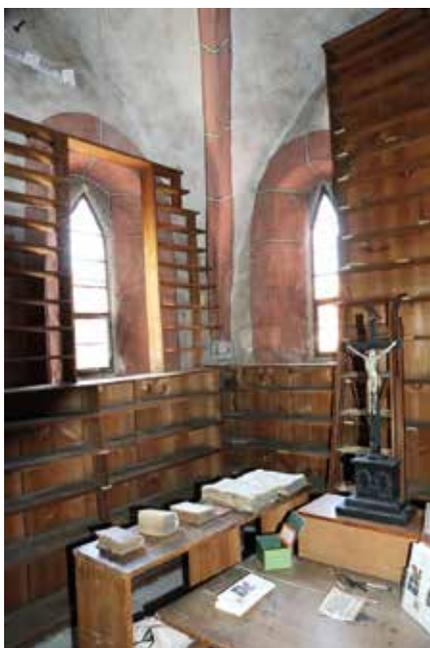
Foto: Christian Schäfer

Pfingstausstellung 2023



Besucher beim Betrachten der zu restaurierenden Bücher

Foto: Wolfgang Mück



Das stimmungsvolle, mit einem Kreuzrippengewölbe versehene Receptaculum harret der Sanierung

Foto: Wolfgang Mück

Am Pfingstamstag und Pfingstsonntag bestand die Gelegenheit, das Gewölbe der Kirchenbibliothek in der Stadtkirche zu besichtigen. Eine schöne Anzahl von interessierten Besuchern nahm den Anlass wahr, das Obergeschoss der Doppelstocksakristei kennenzulernen.

Die Vorstands-Mitglieder des Förderkreises Neustädter Kirchenbibliothek nutzten die Gelegenheit, vier Bücher vorzustellen, die restauriert werden müssen.



Die in lateinischer Sprache 1487 bei Anton Koberger in Nürnberg gedruckte Bibel soll künftig in einer Kassette aufbewahrt werden.

Foto: Wolfgang Mück



Drei Werke können mit geringerem Aufwand restauriert werden

Foto: Wolfgang Mück

Im Fall der stark beschädigten Bibel von 1487 aus der Druckerei von Anton Koberger in Nürnberg einigte man sich auf den Vorschlag von Bibliotheksbetreuer Reinhold Ohlmann, eine Kassette anfertigen zu lassen, in der das kostbare Werk künftig aufbewahrt werden soll. Die anderen drei Bände weisen geringere Schäden auf: Bei einem der Sammelbän-



Die frühere Zugangstür direkt von außen wurde zugemauert und ist durch Bücherregale verdeckt

Foto: Cristina Leiding

de fehlt eine der beiden Schließen, mit denen das Buch verschlossen war, bei dem anderen ist der Buchrücken brüchig.



Blick in den Bibliotheksraum von der Empore aus.

Foto: Cristina Leiding

Von einer 1726 in Oxford gedruckten englischsprachigen Bibel aus dem Jahre 1726 hat sich der vordere Einbanddeckel gelöst und muss nun wieder fachmännisch angefügt werden.

Das Ergebnis der Restaurierungsarbeiten soll am diesjährigen Tag des Offenen Denkmals, am 10. September, bei einer erneuten Öffnung des Receptaculum gezeigt werden.

Die Aktion brachte dem Förderkreis Neustädter Kirchenbibliothek drei neue Mitglieder, die seine wertvolle Arbeit unterstützen.

Dr. Wolfgang Mück



Fotos: Heike Kolb

Christi Himmelfahrt

Ein gemeinsames Team aus Herrnneuses und Neustadt gemeinsam mit dem Posaunenchor gestaltete den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt im Pfarrgarten Herrnneuses. Im Zentrum stand das Erlebnis von drei Wolken, die den Auftrag bekamen, Jesus auf der Erde abzuholen.



Offenes Spirituelles Singen

Im April waren alle, die Lust zum Singen neuerer spiritueller Lieder haben, zum offenen Singen ins Gemeindezentrum eingeladen. Viele Gemeindeglieder aus Neustadt und der Region folgten der Einladung und ließen sich spontan auf die meist unbekannteren Lieder ein, angeleitet und begleitet von Peter Bubmann am Flügel, unterstützt von Esther Schmidt und Christina Penner.



Auftakt zum Kirchentag

Mit Kirchentags-Liedern und Informationen rund um den Deutschen Evangelischen Kirchentag, der im Juni in Nürnberg stattfand, machte Peter Bubmann im Mai Lust auf die kirchliche Großveranstaltung. Dabei waren auch Simone Brand, Kevin Schmidt und weitere Menschen aus unserer Region, die selbst beim Kirchentag mitwirkten.



Gospelkonzert bei der NeustadtNacht

„reaching heaven“ in unserer Stadtkirche – mal rockig, mal besinnlich aber immer mitreißend. Begleitet von E-Gitarre, Keyboard und Schlagzeug bot der Gospelchor reaching heaven aus Nürnberg in der NeustadtNacht am 13. Mai ein Kurzkonzert.

16.07., 10.00 Uhr, Gemeindezentrum Musik zum Gemeindefest

mit dem Kinderchor, dem Posaunenchor, der Kantorei und weiteren musikalischen Gruppen

24.09., 16.00 Uhr, Stadtkirche Die „Neustädter Ferienmusikanten“ spielen „David und Jonathan“

Die „Neustädter Ferienmusikanten“ Kindersingtag für Kinder von 7 bis 12 Jahren

In der letzten Ferienwoche vom Montag, 04. bis zum Samstag, 09. September dreht es sich in Neustadt an der Aisch in einem Kindermusical wieder um ein biblisches, ergreifendes Thema: David und Jonathan. Ganz verschiedene Personen tragen zu dem Geschehen bei. Gemeinsam werden die Teilnehmer*innen mit den mitgebrachten und einigen Orff-Instrumenten und natürlich vor allem singend und mit selbst hergestellten Requisiten und Bühnenbildern die Geschichte gestalten, erzählen und schließlich zu Gehör bringen. In diesen letzten Ferientagen treffen wir uns täglich von 9.00 bis 14.30 Uhr im Gemeindezentrum Neustadt. „Auffrischproben“ gibt es dann am 13. und 20. September von 16.00 bis 17.00 Uhr, ehe wir das Stück am 24. September um 16.00 Uhr in der Stadtkirche aufführen wollen.

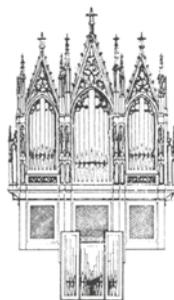
Für weitere Informationen, Anfragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Kantor Christoph Beyrer, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt, Tel. 09161/874083 oder beyrer@elkgnea.de. Flyer gibt es auch im Neustädter Rathaus und in der Stadtkirche. – Wir freuen uns auf spannende Ferien- und Probenzeiten!

Aktuelle Projekte im Herbst

Mit dem neuen Schuljahr nehmen alle musikalischen Gruppen ihre Tätigkeit zu den gewohnten angegebenen Zeiten wieder auf: die Chormäuse, der Kinderchor, die Kantorei, das Kammerorchester und der Posaunenchor. Herzliche Einladung dazu, eventuell auch zum gelegentlichen „Hineinhören“ und Ausprobieren (zum Kammerorchester bitte auf jeden Fall vorher Kontakt aufnehmen: beyrer@elkgnea.de).

Unsere **Kantorei** richtet sich überwiegend kammerchorisch aus und freut sich über hinzukommende Verstärkungen. Gern können Interessierte einfach zu einer üblichen Probe (dienstags ab 19.45 Uhr im Gemeindezentrum) hineinhören und auch mitprobieren.

Vom 12. September bis zum 18. November gibt es jedoch eine **Projektphase**: gemeinsam mit den Kantoreien Bad Windsheim und Uffenheim singen wir Werke von **Mendelssohn** (Wie der Hirsch schreit, Hör mein Bitten, Verleih uns Frieden) und von **Gjeilo** (The Ground, Ubi caritas). Ganz besonders suchen wir dafür noch Männer-



stimmen. Um gut planen, organisieren und verwirklichen zu können, ist für diese Projektphase bitte auf jeden Fall eine Anmeldung erforderlich: Christoph Beyrer, beyrer@elkgnea.de oder telefonisch 09161/874083.

Proben zu dieser Projektphase: Dienstag: 19.9., 10.10., 17.10., 7.11.; Probensamstage, 23.9. und 28.10., 9–12.15 in Bad Windsheim. Konzerte: 11.11., 17 Uhr in Neustadt; 12.12., 19 Uhr, Uffenheim; 18.11., 19 Uhr in Bad Windsheim.

Am 24. Oktober beginnt wieder ein **Kurs Theorie/Gehörbildung**, offen für jeden, dienstags zweiwöchentlich im Musikraum des Gemeindezentrums, 18.30–19.30 Uhr. Eine einfache Anmeldung wird erbeten: Christoph Beyrer, beyrer@elkgnea.de oder telefonisch 09161/874083.

Frühlingskonzert des Posaunenchors



Foto: Steven Arnold

Der Posaunenchor gestaltete das Frühlingskonzert in der Stadtkirche zusammen mit Steven Schmidt an der Orgel.



Foto: Agnes Grau

Mit einem Besuch beim früheren katholischen Pfarrer Markus Schürer führten sie das Programm auch in der Katholischen Gemeinde Breitengüßbach auf.

Herzlich willkommen zum Gottesdienst

- Sonntag** 10.00 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche (am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl)
- Dienstag** 08.15 Uhr Meditative Andacht, Stadtkirche (außer in den Ferien)
- Donnerstag** 18.30 Uhr Friedensgebet in der Stadtkirche



Kindergottesdienst

Im Sommer haben wir keine Kindergottesdienste, aber ihr seid herzlich eingeladen am **16. Juli** zum

Gottesdienst für Groß und Klein mit anschließendem **Gemeindefest** im Hof des Gemeindezentrums



Besondere Gottesdienste

Sonntag, 16.07.

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit anschließendem Gemeindefest im Hof des Gemeindezentrums, siehe auch die Rückseite des Heftes

Mittwoch, 02.08.

19.00 Uhr Fahrradandacht in der Himmelfahrtskirche

Sonntag, 06.08.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche
18.30 Uhr Nacht der 100.000 Kerzen (Hiroshima Gedenken) auf dem Marktplatz
Weiteres dazu auf Seite 18.

Sonntag, 24.09.

10.00 Uhr Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst mit Silberner Konfirmation in der Stadtkirche

Erntedankfest, 01.10.

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche, anschließend Eintopfessen

11.30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit Kindern des Louise-Scheppler-Kindergartens in der Stadtkirche

Besondere Gottesdienste in Markt Erlbach

Punkt 11 – Gottesdienst am Sonntag um 11 Uhr

- 16.07. Open-Air auf der Schlosswiese Neuhof
27.08. Open-Air im Freibad Neuhof
17.09. Drive-in Gottesdienst auf dem Festplatz Markt Erlbach

JIM – Jesus im Mittelpunkt

Der Jugendgottesdienst des CVJM Markt Erlbach um 18.30 Uhr an wechselnden Orten 08.07.; 02.09.

Bitte informiert Euch unter cvjm-markt-erlbach.de, wo der nächste JIM stattfindet.

Kirchentouren 2023

„Was ist an der Zeit?“ – Unsere Kirchengebäude im Wandel der Zeit bis heute“
An zehn Abenden im Sommer mit dem Fahrrad verschiedene Kirchengebäude kennen lernen! Dazu laden die Gemeinden im Dekanatsbezirk Neustadt an der Aisch bei den „Kirchentouren 2023“ ein.

Jeden Mittwoch um 19 Uhr ist, noch bis zum 9. August, eine andere Kirchengemeinde Gastgeberin und stellt ihre Kirche vor, Altes und Neues, Bewährtes und Innovatives.



Weitere Informationen finden Sie unter www.dekanat-neustadt.de

- 05.07. St. Laurentius-Kirche Trautskirchen, Lore Lang, Kirchenführerin
12.07. St. Johannes Baptist-Kirche Diespeck, Matthias Pieler, Kirchenführer
19.07. Mauritiuskirche Kästel, Pfarrer Johannes Kestler
26.07. Hugenottenkirche Wilhelmsdorf, Pfarrer Alexander Seidel
02.08. Himmelfahrtskirche, Neustadt a. d. Aisch, Dekanin Ursula Brecht
09.08. Jesus-Christus-Kirche, Langenfeld, Pfarrersehepaar Kerstin & Wolfgang Sprügel



Fahrradandacht im Mai in der Stadtkirche

Während der Gottesdienste sind die barrierefreien Toiletten im Gemeindezentrum geöffnet. Nähere Informationen auf Seite 9.

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen

Bei Interesse setzen Sie sich bitte direkt mit den Gruppenleiter*innen in Verbindung!

Ehepaarkreis, Annemarie Hasselbacher (Tel. 5189)

Letzter Montag im Monat, 19.00 Uhr im Gemeindezentrum
31.07.; 25.09.

Evangelisches Seniorencafé, Pfarrerin Doris Frank (Tel. 8839825)

Mittwoch, 14.30-16.30 Uhr im Gemeindezentrum
19.07. „Bewegung: Last oder Lebensquelle?“ mit Gunda Gründer

Meditative Morgenandacht, Ulrike Hubel (Tel. 874433)

Jeden Dienstag, 08.15-08.45 Uhr in der Stadtkirche (nicht in den Ferien)

Literaturfrühstück, Anita Dreizler (Tel. 61156), Brigitta Grigo (Tel. 2303)

1. Samstag im Monat, 09.30-11.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum
Termine werden noch bekannt gegeben

Offener Gesprächskreis um die Bibel, Frank Bruhn (Tel. 6217537)

14-tägig Mittwoch, 19.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum
05.07.; 19.07.

Einladung

„Die Nacht der 100.000 Kerzen – für eine Welt ohne Atomwaffen“

Die Erinnerung an den ersten Abwurf einer Atombombe auf Hiroshima (Japan) am 6. August 1945 wollen auch in diesem Jahr wieder die katholische und die evangelische Kirchengemeinde gemeinsam mit der Stadt Neustadt/Aisch begehen. Wir erinnern an die Opfer von damals und nehmen auch die Kriege unserer Zeit in den Blick, deren Auswirkungen wir selbst spüren. Gemeinsam beten wir um den Frieden.

Sonntag, **6. August** um **18.30** Uhr am Neptunbrunnen auf dem Marktplatz

Musikalische Gruppen

Unter Leitung von Kantor Christoph Beyrer (Tel. 874083)
im Evangelischen Gemeindezentrum:

Kantorei: Dienstag, 19.45 Uhr

Kinderchor (ab 6 Jahren): Mittwoch, 16.00-16.45 Uhr

Chormäuse (Kinder von 3-6 Jahren), Donnerstag 15.45-16.15 Uhr

Neustädter Kammerorchester: Freitag, 20.00 Uhr



Sind Sie am Orgelunterricht interessiert, freut sich Kantor Christoph Beyrer über Ihren Anruf (Tel. 874083).

Am 24. Oktober beginnt wieder ein **Kurs Theorie / Gehörbildung**, offen für jeden, dienstags zweiwöchentlich im Musikraum des Gemeindezentrums, 18.30-19.30 Uhr. Eine einfache Anmeldung wird erbeten: Christoph Beyrer, beyrer@elkgnea.de oder telefonisch 09161/874083.

Posaunenchor, Leitung Matthias Eckart (Tel. 0151/43257829)

Mittwoch, 19.30 Uhr, Proben im Evangelischen Gemeindezentrum

Neustädter Blockflötensextett, Theresia Rödiger (Tel. 09162/9223577)

Montag, 19.00 Uhr, Proben im Evangelischen Gemeindezentrum

CVJM

Frühstück mit Jesus

2. u. 4. Dienstag im Monat, 09.00 Uhr
Sabine Hegendörfer (Tel. 61393)

Hauskreis

2. u. 4. Dienstag im Monat,
(Tel. 7649)

Alle Veranstaltungen (Ausnahme Hauskreis) finden in den Räumen des CVJM Neustadt/Aisch, Untere Schlossgasse 9, statt.

Ansprechpartner für weitere Fragen ist Thomas Lulei, Tel. 6217647 oder 0162/3741681,

E-Mail: info@cvjm-nea.de, Web: www.cvjm-nea.de



Neues aus der Krabbelgruppe



Foto: privat

Zu unserem ersten Baby-, Kinder- und Spielzeugbasar „Händchen-Klein“ haben sich am 3. Juni einige Verkäufer im Gemeindezentrum eingefunden. Das Angebot richtete sich an jeden, der Interesse hatte, einen Tisch zum Selbstverkauf zu mieten. Die Planungen für den nächsten Basar im Herbst laufen schon. Es war eine

tolle Atmosphäre. Ein gelungener Nachmittag mit Kaffee- und Kuchenverkauf von unserer Krabbelgruppe! Vielen lieben Dank an alle, die zu diesem schönen Nachmittag beigetragen haben!

Du hast Interesse, an unserer Krabbelgruppe teilzunehmen, und dein Kind ist zwischen 0 und 24 Monate alt? Dann komm doch einfach mal vorbei und schau dich um! Wir treffen uns immer am Montag um 9.30 Uhr an den Räumen der evangelischen Gemeindejugend (Ecke Am Schlossgraben und Untere Schlossgasse). Bei passendem Wetter laufen wir gemeinsam auf einen Spielplatz oder planen andere Dinge.

Wenn du eine Frage hast, schreibe uns gerne eine E-Mail: veronika.strauss25@web.de oder melde dich telefonisch unter der 09161-887611.

Veronika Strauß



Fotos: privat



Gottesdienst für Groß und Klein

Im Sommer haben wir keine Kinder-gottesdienste, aber ihr seid herzlich eingeladen am 16. Juli zum Gottesdienst

für Groß und Klein mit anschließendem Gemeindefest im Hof des Gemeindezentrums!

Konfirmation in der Stadtkirche

Siebenunddreißig Jugendliche feierten an zwei Sonntagen nach Ostern ihre Konfirmation. Mit einem bewegten Gottesdienst rund um das Tanzen mach-

ten Diakonin Esther Schmidt und die Jugend-Mitarbeiter*innen das Fest zu etwas ganz Besonderem.



Konfirmation am 23. April: Die Konfirmierten zusammen mit den Jugend-Mitarbeiter*innen



Konfirmation am 30. April

Fotos: Andreas Riedel

Konfirmationsarbeit
Diakonin Esther Schmidt
Untere Schlossgasse 11
91413 Neustadt/Aisch

Tel.: 8733866
E-Mail: gemeindejugend@elkgnea.de
www.neustadt-aisch-evangelisch.de

Jubelkonfirmationen

Viele freuten sich, dass sie am Sonntag Exaudi bzw. am Pfingstmontag Jubelkonfirmation feiern und alte Bekannte wiedersehen konnten.



Goldene Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Gnadenkonfirmation



Eiserne Konfirmation

Zeit schenken zum Familientag am Oasenweg der Sinne

Für unsere Familien haben wir dieses Jahr einen Tag zum Entschleunigen am Oasenweg der Sinne veranstaltet. Neben den festen Stationen hatten wir eigene Aktionen für die Sinne organisiert, die zum Verweilen und Wahrnehmen einladen. Es war für alle ein sehr schöner und entspannter Tag!

Daniela Nützel



Fotos: Friedrich-Oberlin-Kindergarten

Minigottesdienst

Zu unserem Minigottesdienst besuchte uns diesmal Pfarrerin Christiane Schäfer im Kindergarten. Sie erzählte den Kindern, wie Jesus mit einem Wolkentaxi zu seinem Vater in den Himmel gefahren ist. Frau Schäfer erzählte die Geschichte aus Sicht der Wolke. Diese wurde angerufen und sollte auf der Erde Jesus abholen. Durch die auflockernde Art waren die Kinder begeistert dabei und erzählen noch heute vom „Wolkentaxi“. Zum Abschluss haben wir das Lied „Der Vater in dem Himmel“ gesungen und natürlich ein Gebet gesprochen. Vielen Dank für diesen schönen Gottesdienst.



Draußentag

Seit dem 12. Juni gibt es bei uns jetzt einen „Draußentag“, an dem sich sechs bis acht Kinder jeder Kindergartengruppe anmelden können. Dann geht es immer mittwochs raus in die Natur, in den Wald oder auf einen Spielplatz, an einen Bach oder ein Biotop. Natürlich machen wir dort auch immer ein Picknick und gehen auf Entdeckungsreise. Und nach den ersten Erfahrungen mit den Kindergartenkindern dürfen auch immer ein paar von den größeren Krippenkindern mit.

Kerstin Müller



Fotos: Louise-Schepler-Kindergarten

Zuhause gut gepflegt – wir sind für Sie da!

Im Gespräch mit Christine Seltsam

**Pflegedienstleitung, Ambulante Pflege,
Diakoniestation Aischgrund**



Christine Seltsam

Foto: Jana Pabst

Frau Seltsam, vielen Dank, dass Sie sich für dieses Interview Zeit genommen haben.

Das Versorgungsgebiet der ambulanten Pflege beschränkt sich nicht nur auf den Landkreis Neustadt/Aisch, sondern erstreckt sich über diesen hinaus. Durch das Angebot und die Hilfe der ambulanten Pflege mit ihren ca. 100 Mitarbeitenden ist es vielen hilfebedürftigen Menschen möglich, in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben. Die Leistungen umfassen die Grundpflege, Beratungsgespräche sowie die Unterstützung im Haushalt.

Frau Seltsam, Sie sind als Pflegedienstleitung der ambulanten Pflege in der Diakoniestation Aischgrund tätig. Wie lange arbeiten Sie schon in diesem Bereich, und was ist Ihr Aufgabengebiet?

Seit 32 Jahren arbeite ich als examinierte Fachkraft in der Pflege. Begonnen hat meine berufliche Laufbahn in einem Krankenhaus. Danach war ich in einer Pflegeeinrichtung beschäftigt. Dort arbeitete ich stationär und ambulant. Seit dem Jahr 2001 habe ich meinen Arbeitsbereich ausschließlich in die ambulante Pflege verlegt und mich als Pflegedienstleitung weitergebildet. Bei der Diakonie bin ich seit dem Jahr 2013 beschäftigt.

Warum wechselten Sie in den Bereich der ambulanten Pflege?

Mir gefällt die eigenständige Arbeitsweise sehr gut. Im Unterschied zu einer stationären Einrichtung werden die Pflegebedürftigen von den Fachkräften eigenverantwortlich versorgt. Natürlich ist es jederzeit möglich, sich bei Fragen mit der Pflegedienstleitung und den Kolleg*innen abzustimmen. Das ist auch nötig, da die Hilfebedürftigen auch von anderen Kolleg*innen versorgt werden. Da ist ein guter Austausch unerlässlich.

An wen richtet sich das Angebot der ambulanten Pflege?

An alle Menschen, die pflegebedürftig sind oder Beratung suchen. Unser Angebot ist altersunabhängig und wird auch von jüngeren Personen in Anspruch genommen, z.B. von Schlaganfall- oder Krebspatienten.

Welche Leistungen werden angeboten?

- Pflegeleistungen, d.h. Leistungen von der Pflegekasse, z.B. Anziehen, Haarwäsche, Hautpflege, Ganzkörperpflege, Transfer z.B. Mobilität (Begleitung in einen anderen Raum etc.), Inkontinenzversorgung.
- Medizinische Behandlungspflege, d.h. Krankenkassenleistungen, z.B. Anziehen von Kompressionstrümpfen, Medikamentenvergabe, Wundverbände anlegen etc. Diese Tätigkeiten dürfen nur von einer examinierten Fachkraft durchgeführt werden.
- Verhinderungspflege, d.h. Pflegebedürftige erhalten Verhinderungspflege, wenn ihre pflegenden Angehörigen eine Vertretung brauchen. Das können stellvertretende Pflegehilfs-

kräfte, weitere Angehörige, Nachbarn oder Freunde sein.

- Beratungsgespräche, telefonische oder persönliche Beratung über die unterschiedlichen Leistungen der ambulanten Pflege und auch weitere Angebote der Diakonie.

Für ein Beratungsgespräch steht Ihnen Pflegedienstleitung Christine Seltsam unter der Nummer 09161/8726569 gerne zur Verfügung.

Ambulante Pflege -
Diakoniestation Aischgrund
Neustädter Straße 33
91456 Diespeck
T 09161 8726569

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter: www.diakonie-neustadt-aisch.de



Foto: Jennifer Müller



Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen:

Leider dürfen wir Namen und weitere Angaben aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Web-Variante des Gemeindebriefes nicht veröffentlichen.



Kirchlich bestattet wurden:

Leider dürfen wir Namen und weitere Angaben aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Web-Variante des Gemeindebriefes nicht veröffentlichen.

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt, Tel. 887611, E-Mail: pfarramt.neustadt-aisch@elkb.de

„Bildung evangelisch“ lädt ein

Christl. Lebenskunst: „Kraft des Atems – christliches Yoga – Naturerleben“

Vom 08.–10. September im Wildbad Rothenburg

Segen leben: Pilgertour für Eheleute mit Beginn im Ehegrund

Die Pilgertour für alle Eheleute, die gut zu Fuß sind, startet am Sonntag, 16. Juli, um 13:30 Uhr

Neuer Kurs: Regionale Kirchenführer*innen-Ausbildung

Vom Oktober 2023–Juli 2024 gibt es wieder eine Ausbildung zur Kirchenführerin / zum Kirchenführer.

ONLINE-Informationsabend: Dienstag, 04. Juli, 19.00–20.30 Uhr.

„einfach taufen lassen“ – Taufvorbereitung für Erwachsene ONLINE

Sie überlegen, sich taufen zu lassen? Wollen sich gerne mit anderen gemeinsam auf Ihre Taufe vorbereiten? Dann sind Sie herzlich eingeladen zur Taufvorbereitung für Erwachsene Anfang Juli.

Projekt „Ich sehe was, was Du nicht siehst!“

mit einem 2. Runden Tisch zum Thema „Vielfalt neu sehen lernen“ am 19. Juli um 19.00 Uhr.

Nähere Informationen unter www.bildung-evangelisch.com,
info@bildung-evangelisch.com oder Tel 09861-977-600



Seniorencafé unterwegs



Das Seniorencafé unserer Gemeinde hat wieder zu einem Ausflug eingeladen. Dieses Mal ging es ins oberfränkische Hof. Ein interessanter Besuch des Deutsch-Deutschen Museums in Mödlareuth, das schmackhafte Mittagessen in der Berggaststätte in Feilitzsch, eine informative und lebendige Stadtführung durch das Zentrum der Industrie-, Hochschul- und Kulturstadt und der Abschluss in „der Wertschaft“ am Ufer des Untreusees bei wolkenlosem blauen Himmel und strahlendem Sonnenschein ließen den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



Fotos: Doris Frank

Förderer des Gemeindebriefes

Folgende Unternehmen unterstützen zur Zeit den Gemeindebrief. Dadurch tragen sie dazu bei, dass unser Gemeindebrief wie gewohnt mit fünf Ausgaben im Jahr erscheinen kann, sogar in Farbe. Dafür sagen wir herzlichen Dank.

100gbesser Werbeagentur Neustadt/Aisch	Leist Transportunternehmen UG Lernzeit NEA
Auto Meyer GmbH & Co. KG, Neustadt/Aisch	Günther Nahr
Bekleidungshaus Seeg, Neustadt	Neue Apotheke
Fa. Bärlein-Denterlein	Notariat Neustadt a.d.Aisch
Das Brillen Duo Ströbel & Sack Akustik und Optik GmbH	Praxis Dr. med. Ekkehard Schell Holger Schick Deutsche Vermögensberatung
Brillen Stübinger GmbH	Schöpf Moden
Elektro Schramm GmbH & Co. KG Neustadt/Aisch	Schuh + Sport, F. Zechmeister KG, Neustadt/Aisch - Bad Winds- heim
Farben Spiegel	Sparkasse in Neustadt/Aisch
Fotografie Andreas Riedel	Verlagsdruckerei Schmidt GmbH, Neustadt/Aisch
Gärtnerei Dornauer	VR meine Bank eG Fürth Neustadt Uffenheim
Gressel Immobilien GmbH & Co. KG	
Hertlein-Schlosserei + Sanitär	Wäschehaus Ströbel, Neustadt / Aisch
Kaiser Bürotechnik	Wirtshaus Scharfes Eck
Klör Zweiräder und mehr GmbH	
Kolibri GmbH	

Wenn auch Sie mit Ihrem Unternehmen den Gemeindebrief unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Christiane Schäfer (Tel. 2660).

Bilder Rückseite: Andreas Riedel, Klaus Limbacher

Pfarramt

Schlossplatz 1
91413 Neustadt an der Aisch
Sekretärin Sabine Schwarz:
88 76 11
Fax 88 76 21

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr: 9–12 Uhr
Di,: 14–16 Uhr
Do: 14–17 Uhr
www.neustadt-aisch-evangelisch.de
pfarramt@elkgnea.de
Gabenkonto: BIC: BYLADEM1NEA,
IBAN: DE06 7625 1020 0000 0434 63

Friedhofsverwaltung

Brigitte Faust 88 76 12
Montag und Mittwoch
9–11.30 Uhr
Freitag 13–16 Uhr
friedhofsverwaltung.neustadt.a@elkb.de

Evang. Gemeindezentrum

Am Schlossgraben 1

Friedrich-Oberlin-Kindergarten

Im Klinger 1
Daniela Nützel 98 93

Louise-Scheppler-Kindergarten

Lohmühlenweg 6
Kerstin Müller 87 64 47

Johann-Gramann-Haus

Senioren- und Pflegeheim
Ansbacher Str. 15
Julia Hofmann 8 83 20 25

I. Pfarrstelle

Dekanin Ursula Brecht 88 76 10

II. Pfarrstelle

Pfarrerin Doris Frank 8 83 98 25

III. Pfarrstelle

Pfarrerehepaar Christiane und
Christian Schäfer 26 60

IV. Pfarrstelle

Pfarrerin Ulrike Riedel 8 82 93 04

Kirchenmusik

Kantor Christoph Beyrer 87 40 83

Gemeindejugend

Diakonin Esther Schmidt 8 73 38 66

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Heike Kolb 87 69 13

Stv. Vertrauensmann

Roman Fuchs 8 82 82 84

Mesner

Michael Kollmer 66 36 73

Diakonisches Werk

Beratung und Information
Diakon Frank Larsen 89 95 0

Zentrale Diakoniestation

– Häusliche Pflege – 89 95 30
Fachstelle für
pflegende Angehörige 89 95 23

E-Mail-Adresse der Redaktion: gemeindebrief@elkgnea.de

Welche*r Pfarrer*in an Wochenenden
und Feiertagen für Sie erreichbar ist,
erfahren Sie unter Tel. 887611.

**Achtung! Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:
Donnerstag, 27.07.2023**

Spendenkonto der Kirchengemeinde: IBAN: DE06 7625 1020 0000 0434 63,
Sparkasse Neustadt an der Aisch, BIC: BYLADEM1NEA

Gottesdienst und

Gemeindefest

im Gemeindezentrum Neustadt an der Aisch

Sonntag, 16. Juli

10.00 Uhr

Gottesdienst

für Groß und Klein mit Taferinnerung



anschließend

Gemeindefest

Kaffee und Kuchen

Gemeinschaft

Musik

Mittagessen

Wir suchen Mitwirkende zum Auf- und Abbau, zum Backen und bei der Essensausgabe! Bitte melden Sie sich im Pfarramt (Tel. 887611).

Veranstalter: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt/Aisch